

IXIO-S01 I

Absicherungssensor für automatische Industrietore

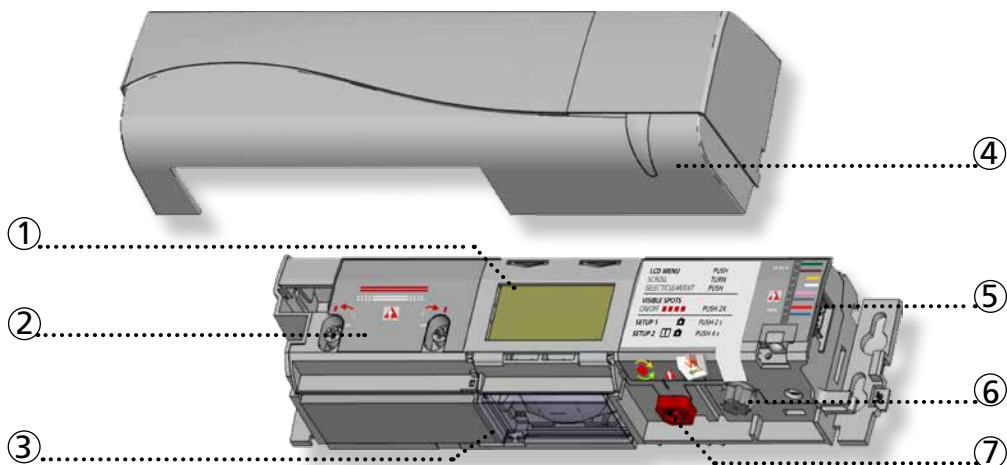
Bedienungsanleitung für Produktversion ab 0403
Siehe Produktetikett für Seriennummer



Laden Sie sich das BEA DECODER App für einen schnellen Überblick der Einstellungen runter.



BESCHREIBUNG



- | | | | |
|----|-------------------------------------|----|--|
| 1. | LCD | 4. | Abdeckhaube |
| 2. | Breite-Einstellung des AIR-Vorhangs | 5. | Hauptstecker |
| 3. | AIR-Linsen | 6. | Einstellknopf |
| | | 7. | Knopf für die Winkeleinstellung des AIR-Vorhangs |

ZUBEHÖR



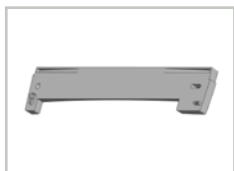
BA: Montagewinkel



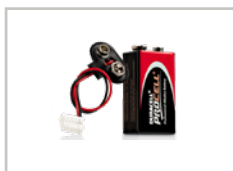
CA: Deckeneinbausatz



RA: Regenhaube



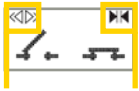
CDA: Adapter für
Bogenschiebetür



9 V Batterie

BENUTZUNG DES LCD-MENÜS

ANZEIGE WÄHREND NORMALFUNKTION



Öffnungsimpuls Absicherung



Negativ Bildanzeige = aktiver Ausgang



Um den Kontrast einzustellen, den grauen Druckknopf gleichzeitig drücken und drehen.

Nur während Normalfunktion

WERKEINSTELLUNG GEGENÜBER GESPEICHERTEM WERT



abgebildeter Wert = Werkseinstellung



abgebildeter Wert = gespeicherter Wert

MENÜ-NAVIGATION



Drücken für Zugang zum LCD



Passwort eingeben falls notwendig

Nicht während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.



Gewünschte Sprache wählen um Zugang zum 1. LCD-Menü zu erhalten.

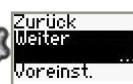
Während der ersten 30 Sek. nach Einschalten der Stromversorgung oder später im Diagnosemenü.



Bildlauf der Menü-Elemente



Zurück wählen um zur vorigen Anzeige oder zum vorigen Menü zurückzukehren.



Weiter wählen um zum nächsten Menü zu gehen:
- Basiseinstellungen
- Erweiterte Einstellungen
- Diagnosemenü

WIE ÄNDERT MAN EINEN WERT?



Bildlauf der Parameter



Drücken um Parameter zu wählen



aktueller Wert wird zuerst abgebildet



Bildlauf der Werte



die übrigen Werte werden abgebildet



Drücken um neuen Wert zu speichern

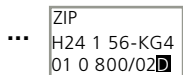
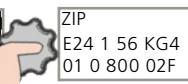


neuer Wert wird abgebildet

WIE ÄNDERT MAN DEN ZIP?



Siehe Application note ZIP CODE



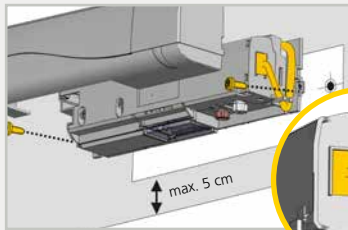
Bestätigen Sie den letzten Digit um den neuen ZIP zu aktivieren:
- v = gültiger ZIP, die Werte werden dementsprechend geändert
- x = ungültiger ZIP, keine Änderungen
- v/x = gültiger ZIP, aber von einem anderen Produkt.
Nur die vorhandenen Werte werden geändert.

WERTKONTROLLE MITTELS FERNBEDIENUNG



Beim Drücken eines Parametersymbols auf der Fernbedienung, wird der gespeicherte Wert auf dem LCD-Display gezeigt. Nicht erst entriegeln.

1 MONTAGE & VERKABELUNG



TIP!

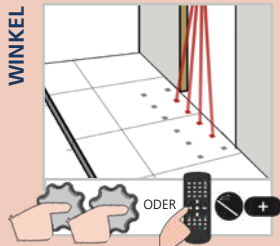
Kabel ist IRIS-kompatibel.



* Zustand des Ausgangs wenn Sensor betriebsbereit ist

2 INFRAROT ABSICHERUNGSFELD

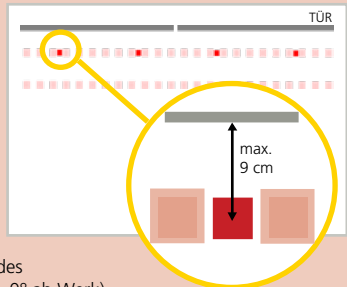
WINKEL



Sichtbare Spots* aktivieren um Position der AIR-Vorhänge zu überprüfen.

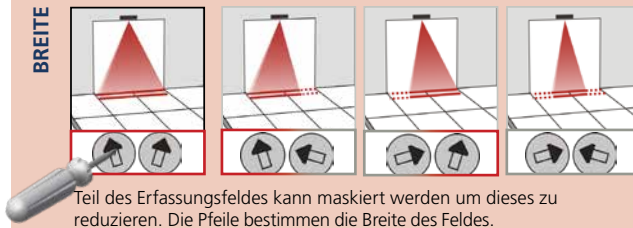


Falls notwendig, den Neigungswinkel des AIR-Vorhangs anpassen (von -7° bis 4°, 0° ab Werk).



* Sichtbarkeit hängt von Umgebungsbedingungen ab. Falls die Spots nicht sichtbar sein sollten, können Sie den Spotfinder zur Lokalisation der Vorhänge benutzen.

BREITE



Teil des Erfassungsfeldes kann maskiert werden um dieses zu reduzieren. Die Pfeile bestimmen die Breite des Feldes.



TIP!
Zusätzliche Einstellungen sind möglich mittels LCD oder Fernbedienung (siehe S. 5)

Die Breite des gewünschten Feldes immer mit einem Stück Papier testen und nicht mit dem Spotfinder der das ganze Emissionsfeld erfasst.

Die Größe des Erfassungsfeldes hängt von der Montagehöhe und den Einstellungen des Sensors ab. Die ganze Breite der Tür muss bedeckt sein.

3 EINSTELLUNGEN

Eine der folgenden Voreinstellungen wählen oder den Sensor manuell einstellen
(Siehe S. 5):



ODER



STANDARD: standardmäßige Innen- und Außeninstallationen

Voreinst.
Standard



SCHWIERIGE UMGEBUNGEN: schwierige Installationen wegen Umgebung oder Wetter

Voreinst.
Schw. Umgeb.



EINKAUFSTRASSE: Installationen in schmalen Fußgängerwegen

Voreinst.
Einkaufsstr.



4 EINLERNEN



BITTE AUS DEM INFRAROTFELD TRETEN!



ODER



EINLERNEN 1 (SCHNELL)

Referenzbild



EINLERNEN 2 (MIT TÜRBEWEGUNG)

Türbewegungstest + Referenzbild













TESTEN SIE OB DER SENSOR ORDNUNGSGEMÄSS INSTALLIERT IST BEVOR SIE DIE INSTALLATION VERLASSEN.

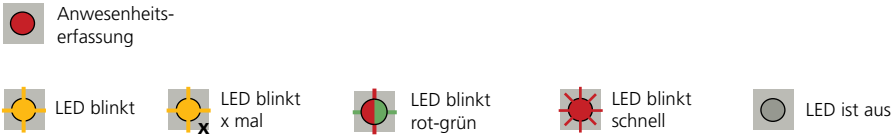
ÜBERSICHT DER EINSTELLUNGEN

	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
Zurück Weiter												
VOREINSTELLUNGEN		Standard	Schw. Umgeb.	Einkaufs- straße			Werkseinstellungen für Immunität und AIR Anzahl Erhöhter Immunitätsfilter Erhöhter Immunitätsfilter, 1 Vorhang					
AIR: FILTER		niedrig	normal	↑ < 2,8 m hoch höher höchst		↓ > 2,8 m normal hoch						
AIR: FREQUENZ		A	B	Neben- oder gegenübereinander installierte Sensoren sollten verschiedene Frequenzen haben.								
Weiter Zurück												
Zurück Weiter												
AIR: BREITE											Immer zusätzlich die Pfeile der Feldbreite mittels Schraubenzieher am Melder einstellen.	
AIR: ANZAHL		Service Modus	1	2	Service Modus = keine Anwesenheitserfassung während 15 Minuten (Wartung).							
AIR: MAX-ZEIT		Bew.	15 Sek	30 Sek	1 Min	2 Min	5 Min	10 Min	20 Min	60 Min	un- endlich	
AIR: AUSGANG		Schl. Öffner	Öffner Schl.	Öffner Öffner	Schl. Schl.						Schl.: Schließer	
UMLEITUNG		Absch.	Absch. + Öffnung	0 Anwesenheitserfassung auf Absicherungseingang 1 Anwesenheitserfassung auf Absicherungs- oder Öffnungseingang								
WERKSEINSTELLUNGEN									Voll- Reset	Teil- Reset	Teil-Reset: Ausgänge werden nicht zurückgesetzt	
Weiter Zurück												
Zurück Weiter												
DIAGNOSE		ZIP		alle Parameterwerte in gezipptes Format (siehe Application Note ZIP CODE)				STROMVERSOR. BETRIEBSZEIT				Stromversorgung am Stromstecker Dauer seit 1. Spannungszuschaltung löscht alle gespeicherten Fehler
ID #			individuelle ID-Nummer				FEHLER LÖSCHEN					
FEHLER			die letzten 10 Fehler + Tagesanzeige				PASSWORT				Passwort für LCD und Fernbedienung (0000 = kein Passwort)	
AIR: SPOTSICHT			Anzeige der Spots, die die Erfassung auslösen				SPRACHE				Sprache des LCD-Menüs	
AIR: V1 ENERG			Signalamplitude auf Vorhang 1				ADMIN				Code eingeben für Admin Modus	
AIR: V2 ENERG			Signalamplitude auf Vorhang 2									

STÖRUNGSBEHEBUNG

E1	 Die ORANGE LED blinkt 1 x.	Der Sensor meldet einen internen Fehler.	1 Sensor austauschen.
E2	 Die ORANGE LED blinkt 2 x.	Die Stromversorgung ist zu niedrig oder zu hoch.	1 Stromversorgung überprüfen (LCD: Diagnosemenü). 2 Verkabelung überprüfen.
E4	 Die ORANGE LED blinkt 4 x.	Der Sensor empfängt zu wenig AIR-Energie.	1 Den Winkel der AIR-Vorhänge verringern. 2 Den AIR-Immunitätsfilter erhöhen (Werte >2,8 m). 3 1 Vorhang deaktivieren.
E5	 Die ORANGE LED blinkt 5 x.	Der Sensor empfängt zu viel AIR-Energie.	1 Den Winkel der AIR-Vorhänge leicht erhöhen. 2 Den AIR-Immunitätsfilter verringern (Werte 1-3 <2,8 m).
E8	 Die ORANGE LED blinkt 8 x.	Der AIR-Energiesender ist defekt.	1 Sensor austauschen.
	 Die ORANGE LED ist an.	Der Sensor hat ein Speicherproblem.	1 Stromversorgung aus- und einschalten. 2 Leuchtet die orange LED wieder auf, Sensor austauschen.
	 Die ROTE LED blinkt schnell nach Einlernen mit Türbewegung.	Der Sensor sieht die Tür während des Einlernens mit Türbewegung.	1 Die AIR-Vorhänge von der Tür entfernen. 2 Den Sensor so nah wie möglich an die Tür installieren. Falls notwendig, das Montagezubehör benutzen. 3 Einlernen mit Türbewegung starten.
	 Die ROTE LED leuchtet sporadisch auf.	Der Sensor vibriert.	1 Überprüfen ob der Sensor korrekt befestigt ist. 2 Position von Kabel und Haube überprüfen.
		Der Sensor sieht die Tür.	1 Einlernen mit Türbewegung starten und AIR-Winkel ändern.
		Der Sensor wird durch Elemente in der Umgebung gestört.	1 Den AIR-Immunitätsfilter auf 3 (< 2,8 m) erhöhen. 2 Voreinstellung 2 oder 3 wählen.
	 Die LED und die LCD-Anzeige sind aus.		1 Verkabelung überprüfen.
	Die Reaktion der Tür und der LED stimmen nicht überein.		1 Ausgangskonfiguration überprüfen. 2 Verkabelungüberprüfen.
	 Die LCD-Anzeige oder Fernbedienung reagieren nicht.	Der Sensor wird durch ein Passwort geschützt.	1 Den Zugangscode eingeben. Zugangscode vergessen? Stromversorgung aus- und einschalten um den Sensor zu entriegeln während der 1. Minute nach Einschalten der Stromversorgung.

LED-ANZEIGE



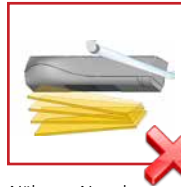
MONTAGEHINWEISE



Den Sensor gut befestigen um extreme Vibrationen zu vermeiden.



Den Sensor nicht abdecken.



Nähe zu Neonlampen oder sich bewegenden Objekten vermeiden.



Vermeiden Sie stark reflektierende Objekte im IR-Erfassungsbereich

WARTUNG

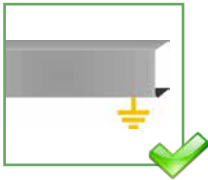


Es wird empfohlen die optischen Teile mindestens 1 Mal im Jahr oder mehr falls notwendig zu reinigen.



Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Chemikalien einsetzen.

SICHERHEITSHINWEISE



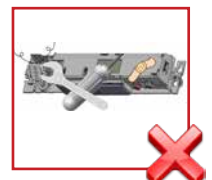
Achten Sie darauf, dass die Haube der Türsteuerung richtig angebracht und geerdet ist.



Montage und Inbetriebnahme des Sensors nur durch geschultes Fachpersonal.



Testen Sie ob der Sensor ordnungsgemäß installiert ist bevor Sie die Installation verlassen.



Jeglicher Reparaturversuch durch unbefugtes Personal annulliert die werksseitige Garantie.



- Andere Anwendungen des Geräts entsprechen nicht dem zugelassenen Zweck und können nicht vom Hersteller garantiert werden.
- Die Risikobeurteilung und die Installation des Sensors und des Türsystems gemäß der nationalen und internationalen Vorschriften und Normen zur Türsicherheit, fällt in den Verantwortungsbereich des Türherstellers.
- Der Hersteller kann die Verantwortung für mangelhafte Installationen oder Einstellungen des Sensors nicht übernehmen.

TECHNISCHE DATEN

Stromversorgung:	12 V - 24 V AC +/-10% ; 12 V - 30 V DC +/-10%	(Das Gerät darf nur unter Sicherheitskleinspannungen (SELV) mit sicherer elektrischer Trennung betrieben werden)
Leistungsaufnahme:	< 2,5 W	
Installationshöhe:	2 m bis 4 m (gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften)	
Temperaturbereich:	-25°C bis +55°C; 0-95% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend	
Schutzklasse:	IP54	
Störeinflüsse:	< 70 dB	
Geschätzte Lebensdauer:	20 Jahre	



Erfassungsmodus:	Anwesenheit Typische Reaktionszeit: < 200 ms (max. 500 ms)
Technologie:	Aktiv Infrarot mit Hintergrundauswertung Spot: 5 cm x 5 cm (typ) Anzahl Lichtbündel: max. 24 pro Vorhang Anzahl Vorhänge: 2
Ausgang:	Halbleiterrelais (Standard) (potentialfrei, polaritätsfrei) Max. Schaltstrom: 100 mA Max. Schaltspannung: 42 V AC/DC Haltezeit: 0,3 bis 1 Sek.
Normkonformität:	EN 61000-6-2; EN 61000-6-3; EN 50581

Änderungen vorbehalten.
Alle Werte gemessen bei spezifischen Bedingungen und bei einer Temperatur von 25°C.



BEA SA | LIEGE Science Park | ALLÉE DES NOISÉTIERS 5 - 4031 ANGLEUR [BELGIUM] | T +32 4 361 65 65 | F +32 4 361 28 58 | INFO@BEA.BE | WWW.BEA-SENSORS.COM



Hiermit erklärt BEA, dass sich der IXIO-S01 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2014/30/EU und 2011/65/EU befindet.

Die vollständige Konformitätserklärung kann auf unserer Webseite heruntergeladen werden.



Nur für EU-Länder: Gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE)